



GRAND TOUR SENEGAL ALLE HÖHEPUNKTE DES SENEGAL VOM PITTORESKEN SAINT- LOUIS BIS IN DIE URSPRÜNGLICHE CASAMANCE

Ort: Senegal

Reisedauer: 20 Tage

Teilnehmerzahl: 6 - 12

Schwierigkeit: Leicht

Reiseart: Naturkundliche Reisen,

Erstmalig können Sie auf dieser Reise den gesamten Senegal von der historischen Lagunenstadt Saint-Louis im Norden, über trockene Savannen und ursprüngliche Dörfer im Zentrum, bis in den tropischen Süden der Casamance bereisen.

Erstmalig können Sie auf dieser Reise den gesamten Senegal von der historischen Lagunenstadt Saint-Louis im Norden, über trockene Savannen und ursprüngliche Dörfer im Zentrum, bis in den tropischen Süden der

Casamance bereisen. Tauchen Sie in die Naturräume, Geschichte und kulturelle Vielfalt dieses faszinierenden Landes ein und lernen Sie den bunten Alltag und die Herausforderungen der Menschen des Senegal ausgiebig kennen. Von den Trockensavannen des Nordens in die Kornkammer des Südens. Erinnert die Trockensavanne mit ihren wenigen Akazien noch stark an das vergängliche Leben im Sahel, so stehen die Galeriewälder und endlosen Reisfelder am Casamance-Fluss für Überfluss und Artenvielfalt. Auch die hier lebenden Menschen und ihre Kulturen und Traditionen könnten nicht verschiedener sein. Besuch bei den Peul, Diola und Bedik und Baden am Tropenstrand von Cap Skirring. Während die halbnomadischen und muslimischen Peul mit ihren Viehherden auf der ständigen Suche nach Wasser sind, leben die katholisch geprägten Diola im Süden vom Feldbau. Letztere werden von lokalen Königen regiert, die Sie zur Audienz empfangen werden. Ganz im Osten des Landes, am Fuß des Fouta Djallon, leben die noch weitestgehend animistisch geprägten Gruppen der Bedik und Bassari, deren Lebenswelt und Alltag Sie näher kennenlernen. Am Ende der Reise erwarten Sie die bis heute fast unbekanntesten Traumstrände von Cap Skirring, die zum Baden und Entspannen einladen.

Inklusivleistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Dakar und zurück mit Brussels Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Boots- und Fährüberfahrten laut Programm
- alle Eintritte laut Programm
- Reiseliteratur
- Tageszimmer am Abreisetag
- 5 Ü: Hütte im DZ
- 11 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Tented Camp
- 1 Ü: Fähre in Standardkabine
- Mahlzeiten: 18x F, 1x M, 17x A

Zusatzleistungen

Rail & Fly 2. Klasse
Zubringerflug ab D/A/CH

60€
auf Anfrage

Reiseverlauf

1. Ankunft – Lac Rose

Von Deutschland fliegen Sie nach Dakar, wo Sie Ihr Reiseleiter am Abend empfängt und zu Ihrer Unterkunft am Lac Rose begleitet. Übernachtung im Hotel Chez Salim. (Fahrzeit: ca. 1h, ca. 30 km).

2. Lac Rose – Lompoul

Den Morgen können Sie am Salzsee genießen, der aufgrund von Blaualgen pinkfarben zu leuchten scheint und in dem man wie im Toten Meer auf dem Wasser schwimmt. Am Nachmittag besuchen Sie ein Dorf der Peul, können lokalen Salzarbeitern bei der Gewinnung des weißen Goldes zuschauen und fahren dann in die Küstenwüste nach Lompoul, wo Sie die Nacht unter den Sternen verbringen. Übernachtung im großzügigen

3. Lompoul – Saint-Louis

Beduinenzelt. (Fahrzeit: ca. 2h, ca. 150 km).

Am Morgen erleben Sie bei einem Spaziergang in den Dünen den Farbwechsel beim Sonnenaufgang. Dann geht es weiter nach Saint-Louis (UNESCO-Weltkulturerbe). Während einer Droschkenfahrt erkunden Sie das Fischerviertel auf der 25 km langen Landzunge von Barbarie. Am Nachmittag lohnt ein Besuch des Abendmarktes im quirligen Zentrum der Stadt. Übernachtung im Hotel de la Residence. (Fahrzeit: ca. 1-2h, ca. 100 km).

4. Saint-Louis – Djoudj-Nationalpark

Am Vormittag fahren Sie in einer Piroge durch das drittgrößte Vogelreservat der Welt, den Djoudj-Nationalpark (UNESCO-Weltkulturerbe). Im Reservat leben über 400 Vogelarten, darunter zahlreiche Pelikane, Flamingos, Kormorane, Kronenkränche und Seeadler. Am Nachmittag haben Sie Zeit, Saint-Louis auf eigene Faust zu erkunden. In der Altstadt laden kleine Cafes und Künstlerboutiquen zu einem Bummel ein. Übernachtung wie am Vortag.

5. Saint-Louis – Touba – Kaolack

Am Morgen fahren Sie nach Touba und besuchen dort die große Moschee. Die heilige Stadt der Mouriden-Sufibruderschaft gilt als eine der am schnellsten wachsenden Städte Afrikas und als Zentrum eines weltweiten Händlernetzwerkes. Von Touba geht es weiter nach Kaolack, wo Sie einen der größten überdachten Märkte des Landes besuchen werden. Übernachtung im Hotel Relais de Kaolack. (Fahrzeit ca. 5-6h, 310 km).

6. Kaolack – Tambacounda

Ihre heutige Etappe führt Sie durch von Akazien geprägte Trockensavanne – Heimat der nomadischen Peul und ihrer Viehherden. Am frühen Nachmittag erreichen Sie Tambacounda in der Nähe des Niokolo-Koba-Nationalparks, wo Sie am Ufer des Gambia-Flusses übernachten werden. Bei einer Bootsfahrt auf dem Strom (optional), können Sie mit etwas Glück Flusspferde beobachten. Übernachtung in einfacher Hütte im Camp Wassadou. (Fahrzeit: ca. 4h, ca. 270 km).

7. Tambacounda – Mako

Der ganze heutige Tag ist den Tierbeobachtungen im Niokolo-Koba-Nationalpark gewidmet. Im Park leben Krokodile, Antilopen, Gazellen, Paviane und andere Affenarten. Seltener und mit großem Glück lassen sich hier Westafrikanische Schimpansen oder Löwen sichten. Übernachtung in einfacher Hütte im Eco-Campement de Badian. (Fahrzeit: ca. 2h, ca. 130 km).

8. Mako – Kedougou

Gemeinsam mit Ihrem lokalen Reiseleiter spazieren Sie entlang des Gambia-Flusses zum Dorf Badian, wo Sie die Dorfälteste und Repräsentantin der Frauen der Camara-Familie treffen und Einblicke in den lokalen Alltag gewinnen. Im Anschluss besuchen Sie eine Frauenkooperative und erfahren mehr über die Herstellung von Sheabutter-Creme (Beure de Karité). Übernachtung im Hotel Relais de Bedik.

9. Kedougou – Dindéfello – Tako Mayo

Auf ihrem Weg nach Tako Mayo machen Sie einen Abstecher zum Wasserfall von Dindéfello, wo Sie die

-
- Möglichkeit haben ein Bad zu nehmen. Am Nachmittag erreichen Sie Tako Mayo, das idyllisch am Flussufer liegt. Nach dem Besuch einer Mädchen- und Frauen-Kooperative zum Erlernen des Schneiderhandwerks können Sie noch einen Spaziergang am Fluss unternehmen und die Abendstimmung genießen. Übernachtung in einfacher Hütte im Campement Tako Mayo. (Gehzeit: ca. 1h; Fahrzeit: ca. 2h, ca. 50 km).
- 10. Tako Mayo – Salemata** Am Vormittag haben Sie Gelegenheit am Fluss zu spazieren und dem Dorfleben beizuwohnen. Dann fahren Sie weiter zum Dorf Bedik de Iwol, wo Sie vom Dorfoberhaupt sowie von den Einwohnern deren Traditionen und Handwerk erläutert bekommen. Die Bedik leben noch nach jahrhundertealten, animistischen Traditionen. Übernachtung im Campement Le Peluun. (Fahrzeit ca. 3h, ca. 100 km).
- 11. Salemata** Bei einer Wanderung durch die hügelige Landschaft treffen Sie auf die Gemeinschaft der Bedik und besuchen ihre Dörfer mit traditionellen Lehmhäusern. Hier haben Sie die Möglichkeit den Alltag der Bewohner kennenzulernen und an ihrem Tagewerk teilzunehmen. Übernachtung wie am Vortag. (Gehzeit ca. 3-4h)
- 12. Salemata – Tambacounda** Heute begeben Sie sich auf den Rückweg nach Tambacounda. Wenn es die Zeit erlaubt, schlendern Sie über den großen Markt und entdecken allerhand lokale Handelsgüter. Übernachtung im Relais de Tambacounda. (Fahrzeit ca. 7h, 300 km).
- 13. Tambacounda – Kolda** Weiter geht es heute in die Kornkammer des Landes, die Casamance. Mit ihren üppig grünen, überfluteten Reisfeldern und den dichten Galeriewäldern steht sie in starkem Kontrast zum Rest des Landes. Die hier lebenden Diola sind mehrheitlich Katholiken. Heutiges Ziel ist die Stadt Kolda. Übernachtung im Hotel Relais de Kolda. (Fahrzeit ca. 4h, ca. 220 km).
- 14. Kolda – Ziguinchor** Am Vormittag besichtigen Sie die einst portugiesischen Lagerhäuser sowie einen der bunten Märkte in Kolda. Weiter geht es nach Ziguinchor, dem gemütlichen Hauptstädtchen der Casamance. Übernachtung im Hotel Flamboyant. (Fahrzeit ca. 4h, 280 km).
- 15. Ziguinchor – Cap Skirring** Auf dem Weg nach Cap Skirring besuchen Sie das Dorf Niabalang, das für seine Rundhäuser bekannt ist, in deren Mitte Wasser gesammelt wird. Am Nachmittag erreichen Sie die Traumstrände des Atlantischen Ozeans. Übernachtung im Campement No Stress Hotel Maya. (Fahrzeit ca. 1h, ca. 80 km).
- 16. Cap Skirring** Der Tag steht Ihnen am Traumstrand von Cap Skirring zur freien Verfügung. Auf Wunsch können Sie dem Dorf der regional berühmten Freiheitskämpferin „Aline Sitoe“ einen Besuch abstatten (optional).
Übernachtung wie am Vortag.
- 17. Cap Skirring – Karabane** Am heutigen Vormittag besuchen Sie Oussouye. Der kleine Hauptort der Region ist Sitz des Königs, der Sie zu einer Audienz empfängt. Im Ort Mlomp besichtigen Sie das Diola-Museum und die berühmten Rundhütten,

18. Karabane – Per Fähre Nach Dakar

welche über mehrere Etagen gebaut sind. Mit einer Piroge erreichen Sie die Halbinsel Karabane, die von dichten Mangrovenwäldern gesäumt ist. Übernachtung im Hotel Carabane.

In Karabane besichtigten Sie das ehemalige Sklavenmuseum, die 1880 von den Briten erbaute Kirche sowie den Friedhof. Auf einem anschließenden Bootsausflug durch die natürlichen Salzwasserkanäle können Sie diverse Vögel und mit ein wenig Glück Delphine beobachten. Weiter geht es mit der Fähre Aline Siteo Diatta in Richtung Dakar. Übernachtung an Bord der Fähre.

19. Dakar | Île De Gorée – Abreise

Am Morgen Ankunft im Hafen von Dakar und Überfahrt zur Île de Gorée (UNESCO-Weltkulturerbe), wo Sie das Haus der Sklaven sowie die Kirche St. Charles besichtigen. Zurück in Dakar erfahren Sie im neuen und modernen „Museum der schwarzen Zivilisationen“ spannende Details zur Ethnologie und Kunst des Kontinents. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Am späten Abend Transfer zum Flughafen und Rückflug. Tageszimmer im Hotel.

20. Ankunft

Ankunft in Deutschland.

Termin

~~–29.03.2021–17.04.2021~~

— [Kontaktiere uns](#)

Preis

2940€

Leistungen

- Linienflug ab/an Frankfurt (weitere Abflughäfen auf Anfrage) nach Dakar und zurück mit Brussels Airlines oder anderer Fluggesellschaft in Economy Class
- Deutsch sprechende, lokale Reiseleitung
- alle Fahrten in privaten Fahrzeugen
- alle Boots- und Fährüberfahrten laut Programm
- alle Eintritte laut Programm
- Reiseliteratur
- Tageszimmer am Abreisetag
- 5 Ü: Hütte im DZ
- 11 Ü: Hotel im DZ
- 1 Ü: Tented Camp
- 1 Ü: Fähre in Standardkabine
- Mahlzeiten: 18×F, 1×M, 17×A

Keine Leistungen

- nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- optionale Ausflüge und Aktivitäten
- Trinkgelder
- Persönliches

Zusatzinfos

- Alle Höhepunkte des Senegal in einer Reise
- Koloniale Altstadt von Saint-Louis (UNESCO)
- Bootssafari im Djoudj-Nationalpark (UNESCO)
- Besuch der Île de Gorée (UNESCO) und des „Museums der schwarzen Zivilisationen“ in Dakar
- Große Moschee der Mouriden-Sufibrüder in Touba
- Pirschfahrt im Niokolo-Koba-Nationalpark (UNESCO)
- Zu Besuch bei den Peul, Diola und Bedik
- Geheimtipp: L'île de Carabane – Traumlandschaft und Historie im Casamance-Delta
- Baden an den Traumstränden von Cap Skirring

Kontakten

uTime UG (haftungsbeschränkt)
Louisenstraße 81, 01099 Dresden, Deutschland

Tel: 0351 27558796

Mobil: 0157 54547301

[Facebook](#) [Twitter](#) [Youtube](#)

Anfrage

Termin

Teilnehmer

Kinder

Ihre Bemerkung zur Anfrage

Zusatzleistungen

Rail & Fly 2. Klasse 60 €/Person

Zubringerflug ab D/A/CH €/Person

Verpflegungskosten

Informationen zur Anreise

